



## **Umweltleitlinien Einführung**

### **Aufgabe der Umweltleitlinien**

Die Leitlinien haben die Aufgabe, der Einrichtung die grundsätzlichen umweltbezogenen Aspekte, Werte, Zielsetzung und Ergebnisse nach innen und außen bewusst zu machen.

### **Für wen sind die Leitlinien?**

- Selbstverpflichtung der Einrichtung gegenüber der Öffentlichkeit
- Öffentlichkeit, wie Grabnutzungsberechtigten, anderen Friedhofsnutzern und Friedhofsinteressierte
- Orientierungshilfe für alle Mitarbeitenden / dient der eigenen Überprüfung

### **Was soll sie? Sie soll.....**

- Orientierungshilfe sein
- Zielerichtung benennen
- Basis fürs Ganze sein
- Rahmen für praktisches Handeln sein
- einen Rahmen zur Festlegung und Prüfung von Zielsetzungen bilden
- Ausdruck der Motivation der Einrichtung sein
- eigene Motivation darstellen
- Zusammengehörigkeitsgefühl stärken
- identitätsstiftend sein
- Raum lassen zur Gestaltung, Kreativität und Umsetzung
- allen Betroffenen / Mitgliedern bekannt gemacht werden



# Umweltleitlinien für den Friedhof Meinerdingen

## Unser Leitbild

### Friedhof Meinerdingen – ein Ort der Begegnung

Ein Ort der Begegnung mit der eigenen Trauer: Der Friedhof ist der Ort, der eigenen Trauer Raum zu geben. Sich zu erinnern an Gemeinsames und Schönes.

Ein Ort der Begegnung mit dem Menschen, der von einem gegangen ist: Ein Ort an dem ich ihn besuchen kann, an dem ich mit ihm reden kann, ihm erzählen kann wie es mir geht, was mich bewegt, was ich erlebe.

Ein Ort der Begegnung mit anderen Trauernden: Zu wissen, andere haben ähnliche Erfahrungen machen müssen, tröstet.

Ein Ort der Begegnung mit Gottes Schöpfung: Auf dem Friedhof erlebe ich das Wachsen und Vergehen. Den Rhythmus der Jahreszeiten und des Lebens. Ich erfahre, Leben geht und Leben kommt. Ich erfahre, alles ist aufgefangen durch Gott.

### Friedhof Meinerdingen – ein Ort der Ruhe

Ein Ort der Ruhe, um bei mir anzukommen: Bei meinen Gefühlen, bei der Trauer, um zu weinen. Um Trost zu spüren und die Liebe. In der Trauer fühlt man sich im Alltag mit seinen Herausforderungen oft heimatlos und verloren. Auf dem Friedhof kann man zur Ruhe kommen, spüren, dem Menschen, der von einem gegangen ist, nahe zu sein.

Ein Ort der Ruhe, um zu spüren worauf es im Leben ankommt, was im Leben wirklich wichtig ist. Zu spüren, dass alle Menschen, die Kommen werden, die hier auf Erden leben und die schon gegangen sind verbunden sind in Gott.

Ein Ort der Ruhe auf dem ich Plätze finde, um meinen Gedanken nach zu hängen, meinen Blick schweifen zu lassen. In einer schönen Blüte, im Schmetterling oder dem kleinen Vogel Zeichen aus dem Himmel zu entdecken.

Ein Ort der Ruhe auf dem ich Wege gehen kann, Wege, die breit sind, Wege, die eng sind, Wege, die verborgenen sind, Wege, auf denen ich Menschen begegne, auf denen ich für mich bin, auf denen ich Vergangenen nachhängen kann oder auf denen ich Neues und Unerwartetes entdecke.

### Friedhof Meinerdingen – ein Ort des Lebens

Ein Ort an dem ich mir durch alle Trauer hindurch des Lebens bewusst werde. Dass es mein Auftrag ist zu leben und zu lieben, mein Leben zu ergreifen: „Ich lebe und ihr sollt auch leben.“ (Johannes 14,19)

Ein Ort, an dem ich spüre, dass der Mensch, der von mir gegangen ist, lebt. Im Herzen kann ich es erfassen: „Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.“ (Johannes 11,25)

Jesu Weg ging durch Leid und Tod zu neuem Leben. Das ist auch unser Weg: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.“ (Johannes 14,6)

Diese umfassende, vielseitige Bedeutung des Friedhofes Meinerdingen als Ort der Begegnung, der Ruhe und des Lebens ist unsere Quelle für Inspiration und Aktion heute und in Zukunft, für uns und die nachfolgenden Generationen. Dem bunten Schmetterling, dem kleinen Vogel, den unterschiedlichsten Blüten, dem Wachsen und Vergehen im Jahreslauf sowie dem Menschen dient unser Handeln – zur Bewahrung der Schöpfung.



## Leitlinien für den Friedhof Meinerdingen

### 1. Verpflichtung zu kontinuierlicher Verbesserung

Wir dokumentieren und überprüfen regelmäßig unsere Umweltschutzaktivitäten mit dem Ziel einer stetigen Verbesserung.

### 2. Verpflichtung zur Verhütung von Umweltbelastungen

Wir vermeiden und verringern Belastungen und Gefahren für die Umwelt kontinuierlich und setzen die bestverfügbare Technik zum Wohle der Umwelt ein, soweit dies wirtschaftlich verträglich ist.

### 3. Verpflichtung zur Einhaltung relevanter Umweltgesetze

Wir halten rechtliche Vorgaben ein.

### 4. Verpflichtung alle wesentlichen Umweltfaktoren angemessen in den Umweltzielen zu berücksichtigen

Wir gestalten unsere Friedhofsflächen so, dass eine Steigerung der Biodiversität erfolgen kann und die Attraktivität des Friedhofs gefördert wird.

Wir bevorzugen umweltfreundliche Produkte, Verfahren und Dienstleistungen; unsere Partner / Kunden werden über unsere ökologischen Zielsetzungen informiert und in das System eingebunden. Dem schonenden Umgang mit Rohstoffen und Energie kommt eine wichtige Bedeutung zu.

### 5. Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit

Wir informieren regelmäßig über unsere Umweltaktivitäten auf dem Friedhof und suchen den Dialog mit der Kirchengemeinde und mit der Öffentlichkeit. Anregungen und Kritik sind unser Motor für Verbesserungen.

### 6. Verpflichtung der Information der Mitarbeitenden

Wir verpflichten uns, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv in das Friedhofsmanagement einzubeziehen, ihre Anregungen aufzunehmen und zu berücksichtigen. Die haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des Friedhofs nehmen an Fortbildungen teil.

*Genehmigt und beschlossen in der Kirchenvorstandssitzung:*

10. Oktober 2016

*gez. Delventhal, Pastor*

---

Meinerdingen, den

Siegel / Unterschrift KV-Vorsitzender